Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 101 (1975)

Heft: 21

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

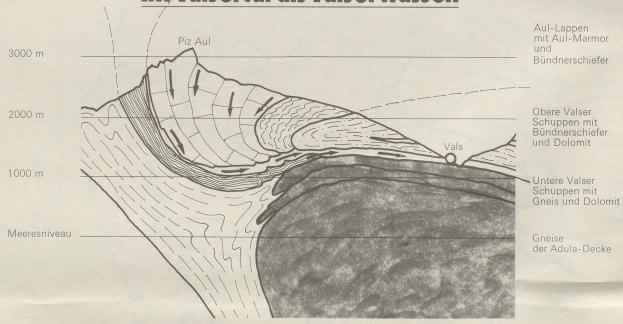
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

In den Klüften des Piz Aul sammeln sich die Wasser, dringen hinab in den Bündnerschiefer und treten aus dem Dolomit wieder hervor.

Im Valsertal als Valserwasser.



Der Weg des Valserwassers ist beschwerlich und geheimnisvoll.

Irgendwo zwischen Schwarzhorn und Piz Aul



und Piz Serenastga, 2600–3100 Meter hoch, <u>sammeln sich die Wasser in den Klüften Jahrmillionen alten Bündnerschiefers</u>, dringen durch Spalten und Risse 1000 Meter tief ins Berginnere, in den von Rauhwacken durchzogenen Dolomit. Angereichert mit Spurenelementen und Kohlensäure, sprengt das Wasser kleinste Teilchen der Materie (Ionen) aus dem Gestein. Löst aus Bündnerschiefer und Dolomit Calcium (Ca) und Hydrogenkarbonat (HCO₃) und aus dem Dolomit Magnesium (Mg). Und löst aus dem Gips der Rauhwacken Sulfat (SO₄).

Bis es schliesslich aus dem 1000 Meter tiefen Berginnern an den Quellen des Valsertales wieder hervortritt. Als Valserwasser.

Kristallklar. Reich an Mineralien. Mit 21 wertvollen Spurenelementen. Einmalig in der Zusammensetzung. Einzigartig in der Wirkung, regt es die Verdauung an und entschlackt. Und allen, die es reichlich trinken, hilft es, schlank zu bleiben.

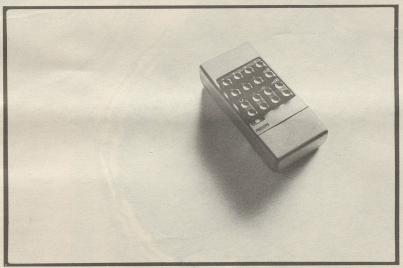
VALSER

Valserwasser. Das Rezept der Natur.

Valserwasser gibt es in der grossen Literflasche. Und jetzt auch in der kleinen Restaurationsflasche (3 dl).

Für viele Leute bedeutet Fernsehen vor allem die Möglichkeit, bequem abzuschalten.





Nach einem Tag voll von Tagtäglichem möchte man oft nur noch eines: abschalten.

Am besten geht das, indem man den Philips 26 K 209 einschaltet. In diesem Gerät hat Philips seine ganze Erfahrung auf dem Gebiet des Farbfernsehens vereinigt und in Nussbaum oder weissem Schleiflack elegant zusammengefasst.

Die noch immer unerreichte Philips-Farbqualität füllt einen 66-cm-Panorama-Bildschirm mit schönen, naturgetreuen Bildern. Dahinter steckt eine äusserst zuverlässige, volltransistorisierte Schaltung mit Moduleinheiten. Eine Sensorelektronik für 12 vorwählbare Programme. Und eine Schnellheizkathode (Bild erscheint nach 5 Sekunden).

Mit der Ultraschall-Fernbedienung haben Sie es nicht nur in der Hand, leicht abzuschalten. Sie können ebensoleicht Programme umschalten. Sowie Lautstärke, Helligkeit und Farbsättigung einstellen oder sogar abschalten. - Wenn Sie genügend abgeschaltet haben. Preis Fr. 3450.-. Ohne Fernbedienung X 26 K 206 Fr. 3150.-.



PHILIPS

PLZIOT



Sie brechen hauchdünn auf der Zunge – entfalten sogleich, zartschmelzend, das volle Bouquet feinster Chocolade.

HAUCHDÜNN

von **Eine Leistung**der «art de la chocolaterie».

Feine Chocoladen heissen Lindt.